

Richtlinien zur Otto Mauer Fonds Projektförderung

Gemäß seinen Statuten fördert der Otto Mauer Fonds Initiativen in kulturellen und künstlerischen Bereichen, in denen eine Begegnung und Zusammenarbeit der Katholischen Kirche mit verantwortlichen Persönlichkeiten und Gruppen wichtig ist. Dazu gehören vor allem

- Förderung auf dem Gebiet der bildenden Kunst,
- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses,
- Förderung kultureller Initiativen sowie
- Förderung von Bestrebungen auf dem Gebiet der Erziehung und Erwachsenenbildung.

In der Beurteilung der Projektanträge legt der Vorstand in Fortführung der Anliegen Msgr. Otto Mauers besonders Wert auf

- Künstlerische bzw. wissenschaftliche Qualität
- Beiträge des Projektes zum Dialog von Kunst, Wissenschaft, Kirche und Gesellschaft
- Vermittlungsarbeit zwischen Kunst-Kirche-Öffentlichkeit
- Projekte in Österreich vor allem im Großraum Wien
- Sichtbarkeit des Otto Mauer Fonds als Fördergeber

Arbeitsstipendien werden nicht gefördert.

Kunst

Eingereicht werden können Projekte aus allen künstlerischen Feldern, wobei die Bildende Kunst vorrangig berücksichtigt wird.

Wissenschaft

Im Bereich der Wissenschaft werden gefördert:

- wissenschaftliche Symposien, Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen insbesondere des Forums St. Stephan
- Projekte zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Akademische Abschluss- und Qualifikationsarbeiten werden grundsätzlich nicht finanziell unterstützt.

Publikationen

Anträge auf Druckkostenzuschüsse müssen Autor:innen selbst stellen.

Gefördert werden:

- Künstlerische Werke, deren Medium das Buch ist
- Publikationen, die erstmals das bisherige Schaffen der Künstler:in dokumentieren

Aus dem zum Jahresende verbleibenden Budget werden, gemäß dem Schenkungsvertrag, Ankäufe für die Otto Mauer-Sammlung getätigt.